

Verkehrsunfallstatistik 2006

Thüringer Innenministerium

21. Februar 2007

Impressum

Herausgeber: Thüringer Innenministerium, Steigerstraße 24, 99096 Erfurt

Redaktion: Referat 41 - Polizeiliche Verkehrsaufgaben
Polizeirat - René Burkert
Erster Polizeihauptkommissar Josef Gehart

Recherche:

- Thüringer Landesamt für Statistik
- Thüringer Innenministerium, Referat 41
- Polizeiliche Verkehrsaufgaben -

Quellen: EDV-Lagebilder Verkehrsunfall
Thüringer Landesamt für Statistik
Statistisches Bundesamt (DESTATIS)

1. Verkehrsunfallsituation in Thüringen im Jahr 2006

- Der seit Jahren anhaltende positive Trend in der Verkehrsunfallentwicklung setzte sich auch im vergangenen Jahr fort. Es konnte ein Rückgang der Verkehrsunfälle insgesamt, der Unfälle mit Personenschaden und Anzahl der Verunglückten festgestellt werden.

Jedoch:

- Anstieg der Unfälle mit Getöteten und
- Anzahl der getöteten Personen

Im Jahr 2006 wurden insgesamt 59.178 Verkehrsunfälle (- 2,1 %) polizeilich registriert.

Gegenüber 2005 sank im Freistaat Thüringen die Anzahl der

- ▶ **Verkehrsunfälle gesamt**
um 1063 auf 59.178 (- 2,1 %),
- ▶ **Verkehrsunfälle mit Personenschaden**
um 354 auf 8.539 (- 4,0 %).

Ebenfalls rückläufig waren im Jahr 2006 die

- ▶ **Verkehrsunfälle mit schwerwiegendem Sachschaden**
sie sanken
um 303 auf 3.078 (- 9,0 %),
- ▶ **die sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkohol**
um 82 auf 649 (- 11,2 %).

Angestiegen ist jedoch die Anzahl der

- ▶ **Verkehrsunfälle mit Getöteten**
um 18 auf 200 (+ 9,9 %)
- ▶ **Getöteten**
um 20 auf 217 (+ 10,2 %)

2. Verkehrsunfälle mit Personenschaden

Von den insgesamt 59.178 registrierten Verkehrsunfällen im Freistaat Thüringen ereigneten sich

▶▶ **8.539 Verkehrsunfälle mit Personenschaden**

(Anteil am Gesamtunfallaufkommen: 14,42 %).

Dabei verunglückten insgesamt

▶▶ **11.326 Personen** (- 490 zu 2005)

davon wurden

- ⇒ 217 Personen getötet (+ 20 zu 2005)
- ⇒ 2.700 Personen schwer verletzt (- 213 zu 2005)
- ⇒ 8.409 Personen leicht verletzt (- 297 zu 2005).

2.1. Getötete

2006 starben **217 Personen** bei Straßenverkehrsunfällen, dies sind **20 Personen mehr (+10,2 %)** im Vergleich zu 2005.

Im Monat **Juli** (28) starben die meisten Menschen im Straßenverkehr. Nur unwesentlich geringer war die Quote im **September** (27) und im **August** (23).

Der **Freitag** war (analog 2005) mit 35 Unfällen mit Getöteten der unfallträchtigste Wochentag. **39 Menschen** verstarben. Die meisten Personen verunglückten im Jahr 2006 (analog 2005) in der Zeit **zwischen 14 und 16 Uhr tödlich** (34 Personen).

Durchschnittlich starben ca. 18 Personen (2 mehr als 2005) pro Monat auf Thüringens Straßen.

Im Jahr 2006 wurden insgesamt 41 motorisierte Zweiradfahrer (2005: 30) getötet.

Davon waren 39 Fahrzeuglenker und 2 Mitfahrer (davon 35 Motorradfahrer, 4 Mopedfahrer).

2.2 Verletzte

Im Jahr **2006** ereigneten sich

- ▶ **2.297 Verkehrsunfälle mit Schwerverletzten** (- 5,5 % zu 2005) und
- ▶ **6.042 Verkehrsunfälle mit Leichtverletzten** (- 3,8 % zu 2005).

Dabei wurden insgesamt

- ▶ **11.109 Personen verletzt**

davon wurden

- ⇒ **2.700 Personen schwer verletzt** (- 7,3 % zu 2005)
- ⇒ **8.409 Personen leicht verletzt** (- 3,4 % zu 2005).

Die Verkehrsunfälle mit Verletzten gingen 2006 im Vergleich zum Vorjahr **um - 4,3 %** zurück.

3. Hauptunfallursachen

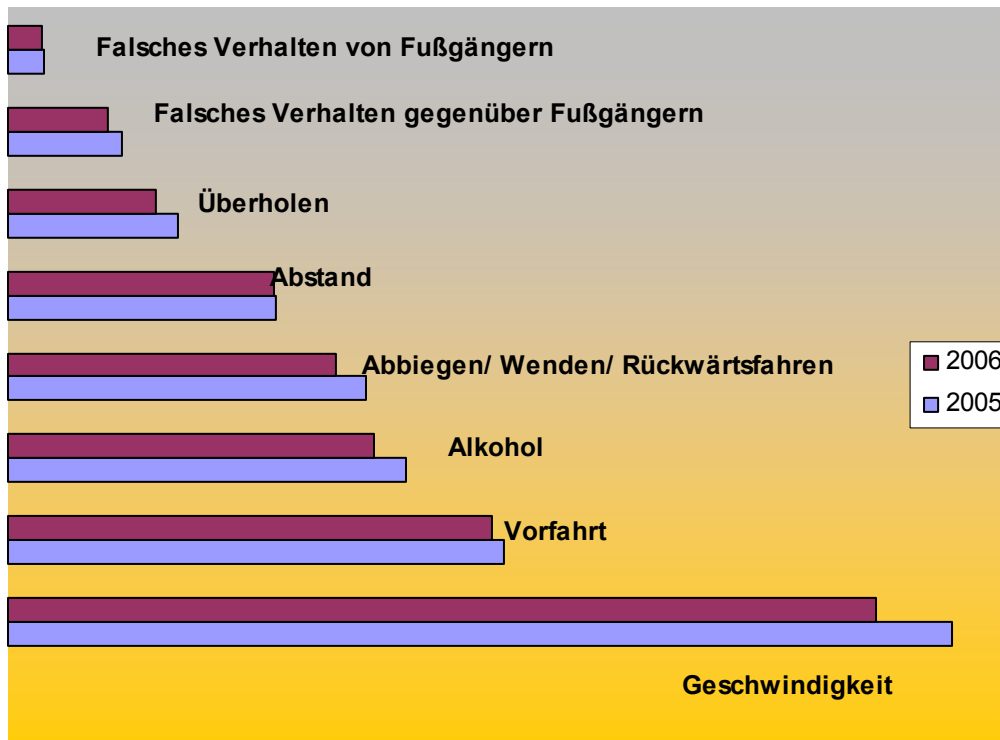
Bei den Verkehrsunfällen mit Personenschaden und schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden lag im Jahr 2006 erneut die Unfallursache

- **„überhöhte bzw. nicht angepasste Geschwindigkeit“**

an der Spitze und ist damit trotz eines Rückganges von 7,9 % wieder die Hauptunfallursache Nummer 1. Sie liegt bei einem Anteil von 39 % des Gesamtaufkommens.

Unverändert in der Reihenfolge blieben die Hauptunfallursachen

- **„Nichtbeachtung der Vorfahrt/ Vorrang“** mit einem Anteil von 21,7 %
- und
- **„Alkohol“** mit einem Anteil von 16,4 %.



Hauptunfallursachen 2005 – 2006

Anmerkung:

Da mehrere Ursachen zu einem Verkehrsunfall führen können, kann der entsprechende Unfall auch in mehreren Unfallursachen statistisch erfasst sein.

4. Alkohol und Drogen im Straßenverkehr

4.1 Verkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung

Verkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung	2005	2006	absolut	Differenz
Verkehrsunfälle gesamt	1.795	1649	- 146	- 8,1 %
Verkehrsunfälle mit Personenschaden	668	641	- 27	- 4 %
dabei Verunglückte	900	842	- 58	- 6,4 %
Getötete	17	27	+ 10	+ 58,8 %
Verletzte	883	815	- 68	- 7,7 %
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden unter Alkohol	396	359	37	-9,3 %
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkohol	731	649	- 82	- 11,2 %

4.2 Verkehrsunfälle unter Drogeneinfluss

Im Jahr 2006 wurden insgesamt **69** (40)¹ **Verkehrsunfälle unter Drogeneinfluss** registriert. In 35 (21) Fällen fuhr **der Hauptunfallverursacher** unter Drogeneinfluss.

Bei 34 (19) Unfällen der Kategorien 4 und 6² stand zumindest ein Beteiligter unter Drogeneinfluss.

Bei 35 (21) Verkehrsunfällen mit Personenschaden verunglückten insgesamt **54** (34) **Personen**, davon wurden

- ⇒ 3 Person getötet
- ⇒ 16 Personen schwer verletzt
- ⇒ 35 Personen leicht verletzt.

¹ Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Jahr 2005.

² Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden unter Alkohol und sonstige Sachschadensunfälle unter Alkohol.

5. Junge Fahrer/Fahrerinnen

Junge Fahrer waren 2006 an 4438 (4743)³ Verkehrsunfällen beteiligt; als Hauptunfallverursacher traten sie in 3334 (3542) Fällen in Erscheinung.

Unfälle mit Personenschaden verursachten junge Fahrer/innen 2232 (2342).

Bei 46 (58) Verkehrsunfällen mit Getöteten wurden als Folge 28 (31) Fahrzeugführer und 22 (32) sonstige Unfallbeteiligte tödlich verletzt.

Insgesamt wurden bei Unfällen

- ⇒ 37 junge Fahrer/innen getötet,
- ⇒ davon 27 (29) als Pkw- und
- ⇒ 10 (7) als Führer von motorisierten Zweirädern.

5.1 Hauptunfallursachen:

- ⇒ Geschwindigkeit in 1643 Fällen (1755)
- ⇒ Alkohol in 583 Fällen (662)
- ⇒ Vorfahrt/ Vorrang in 480 Fällen (471).

5.2 Alkohol

18- 24 Jahre	Verkehrsunfälle gesamt		Unfälle mit Perso- nenschaden		Unfälle mit Getöte- ten	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Mofa/Moped	11	11	10	10	0	0
Motor. Kraftrad mit amtl. Kennzeichen	7	12	7	11	0	0
Pkw	499	511	184	204	6	5
Güterkraftfahrzeuge	9	6	5	0	0	0
Fahrradfahrer	29	21	26	15	0	0
Gesamt	555	561	232	240	6	5

³ Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Jahr 2005.

5.3 Drogen

18- 24 Jahre	Verkehrsunfälle gesamt		Unfälle mit Perso- nenschaden		Unfälle mit Getöte- ten	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Mofa/Moped	2	1	1	1	0	0
Motor. Kraffrad mit amtl. Kennzeichen	0	2	0	2	0	0
Pkw	44	25	22	15	1	1
Güterkraftfahrzeuge	0	0	0	0	0	0
Fahrradfahrer	1	0	1	0	0	0
Gesamt	47	28	24	18	1	1

6. Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahre

Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahren waren im Jahr 2006 an 1608 (1533)⁴ Unfällen (ohne „Bagatellunfälle“) beteiligt, davon verursachten sie 957 (892) als Hauptunfallverursacher.

Bei 29 (15) Verkehrsunfällen mit Getöteten wurden 20 (11) Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahren getötet.

Hauptunfallursachen waren

- ⇒ Vorfahrt/ Vorrang in 273 Fällen (276)
- ⇒ Geschwindigkeit in 139 Fällen (144)
- ⇒ Abbiegen/ Wenden in 137 Fällen (148).

⁴ Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Jahr 2005.



"Schadensuhr"

2006 im Freistaat Thüringen

alle	9	Minuten	nahm die Polizei einen Verkehrsunfall auf
alle	42	Minuten	beging ein Verkehrsteilnehmer "Fahrerflucht"
alle	46	Minuten	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer
alle	85	Minuten	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer innerorts
alle	127	Minuten	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer außerorts (ohne Autobahn)
alle	3	Stunden	verunglückte ein junger Fahrer/in im Alter von 18 bis unter 25 Jahre
alle	6	Stunden	verunglückte ein Radfahrer
alle	8	Stunden	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahre
alle	9	Stunden	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer auf der Autobahn
alle	10	Stunden	verunglückte ein Verkehrsteilnehmer bei einem Alkoholunfall
alle	13	Stunden	verunglückte ein Kind im Alter bis unter 15 Jahre
alle	40	Stunden	wurde ein Mensch im Straßenverkehr getötet